

PM 26/ 7. Juli 2012

ADAC MX Masters – Die Qualifikation

Erfolgreiches Comeback von Nagl

5. Runde des ADAC MX Masters in Tensfeld / Schleswig-Holstein

Streckenlänge: 1,849 Kilometer, Sand

Schnellste Rennrunde/ ø km/h 2011: 2:12,330 Minuten / 52,505 km/h von Ken Roczen

Sieger 2011: Evgeny Bobryshev (M), Stefan Kjer Olsen (Y), 2011 nicht am Start (J) *



Tensfeld – Gleich mehrere mit Spannung erwartete Ereignisse wurden heute geklärt. Wie machen sich die Fahrer im tiefen Sand von Tensfeld? Wie schlägt sich Wiedereinsteiger Max Nagl und hält das Wetter? Im Vergleich zum vergangenen Jahr herrschte am Qualifying-Tag perfektes Rennwetter. Und mit dem Untergrund hatte kaum jemand Schwierigkeiten. Zum ersten Mal starteten in Tensfeld alle Klassen. Auf Platz Eins in der ADAC MX Masterklasse: Maximilian Nagl.

Maximilian Nagl (KTM Sarholz Racing) hat seine Kritiker verstummen lassen. Es sei zu früh, so der Tenor. Doch der 24-Jährige wollte Fahrpraxis und Tensfeld ist erstmal die einzige Sandstrecke für ihn. Für Hartboden hat ihm seine Ärztin noch kein Go gegeben. Mit 1:54.476 verwies der Hohenpeißenberger seine Konkurrenz auf die Plätze. „Es ist gut nach siebeneinhalb Monaten wieder hier zu sein. Mir hat nicht nur das Rennen, sondern das ganze Drumherum gefehlt.“ Fünf Mal war er vor Tensfeld auf dem Motorrad und achtet sehr genau auf die Reaktion seines Körpers. „Wenn es weh tut, fahre ich morgen beim Rennen raus. Ein zweiter Platz ist gut.“ Maximilian Nagl glaubt an einen Sieg von Marcus Schiffer (Silent Sport Suzuki), der heute beim Qualifying den zweiten Platz erreichte. Damit war der Frechener ganz zufrieden. Marcus Schiffer sagt der Konkurrenz den Kampf an. „Ziel sind auf jeden Fall zwei Siege. Sand ist meine Spezialität!“ Mit der drittschnellsten Zeit im Qualifying wird am Sonntag der Tscheche Filip Neugebauer (Monster Energy Kawasaki Elf Team Pfeil) an den Start gehen.

Lokale mischen Qualifying auf

Im Vorfeld wurde er als Top Fünf-Fahrer gehandelt und er fuhr sogar auf Platz Drei im Qualifying im ADAC MX Youngster Cup. Die Rede ist von Lokalmatador Davide von Zitzewitz (BvZ Racing Team). Geschlagen geben musste er sich dem Zweitplatzierten Luca Nijenhuis (Gebben Racing Yamaha) aus den Niederlanden und dem Schweizer Jeremy Seewer (Suzuki MX Team 91). Mit einer Zeit von 1:59.270 geht der Gesamttabelleführende am Sonntag in die Pole, seine vierte in Folge übrigens. Das Ziel von Jeremy Seewer: „Ich will ein Platz auf dem Podium, siegen ist immer hart.“



Premiere für ADAC MX Junior Cup

„Ich will gewinnen!“ verkündet Bas Vaessen (Mefo Sport Racing Team) für das Rennen morgen. Im heutigen Qualifying hat der Niederländer mit 2:12.167 souverän die schnellste Zeit gefahren. „Ich bin im Sand zu Hause und mag es sehr, Technik und Kraft gleichermaßen einsetzen zu können.“ Trotzdem will er seine Konkurrenz nicht unterschätzen und wird am Sonntag vor allem den Dänen Tomass Sileika aus dem eigenen Mefo Sport Racing Team und den Deutsch-Taiwanesen Brian Hsu (Rockstar Energy Suzuki Europe) im Auge behalten.

Mit Glen Meier aus Dänemark konnte das Mefo Sport Racing Team heute auch Platz Zwei für sich behaupten. Platz Drei geht an den Belgier Cyril Genot (MSF). Zum

Pressekontakt:
ADAC MX Masters
Marion Englert
Telefon: +49 (0) 89 420 95 66 23
Mobil: +49 (0) 160 765 06 55 (nur an
ADAC MX Masters Rennwochenenden)
E-Mail: masters@moto-media-works.de
Internet: www.adac-mx-masters.de

Kay-Oliver Langendorff
Leiter Motorsport Presse ADAC e.V.
Hansastraße 19, 80686 München
Telefon: +49 (0) 89 76 76 69 36
Telefax: +49 (0) 89 76 76 28 01
Mobil: +49 (0) 171 555 59 36
E-Mail: kay.langendorff@adac.de

ersten Mal können sich die Fahrer des ADAC MX Junior Cup morgen bei einem Rennen in Tensfeld messen.

Autogrammstunde am ADAC Truck

Die Top-Piloten der Serie hautnah erleben können die Fans am Sonntag, 8. Juli. Die Stars der Szene geben von 12.15 bis 12.45 Uhr am ADAC Truck Autogramme. Erwartet werden die Top-Piloten der Königsklasse, der Deutsche Marcus Schiffer (Silent Sport Suzuki), der Franzose Romain Febvre (KTM Bodo Schmidt Racing), der Deutsche Dennis Ullrich (KTM Sarholz Racing), der Tscheche Filip Neugebauer (Monster Energy Kawasaki Elf Team Pfeil) und der Deutsche Max Nagl (KTM Sarholz Racing).

ADAC MX Masters Web-TV

Auch 2012 wird das ADAC MX Masters über Web-TV ausgestrahlt.

In Zusammenarbeit mit der Storz Medienfabrik GmbH präsentiert der ADAC das MTrax Magazin mit den Aufnahmen von den Rennen auf www.adac-mx-masters.de, auf der Web-TV-Plattform www.motorradonline.tv sowie auf www.crossmagazin.de, www.motoxmag.mpora.de und www.motocross-aktuell.de.

Weitere Informationen zur Veranstaltung und zur Serie gibt es unter www.adac.de/sh, www.adac.de/motorsport und www.adac-mx-masters.de.

Zeitplan ADAC MX Masters:

Sonntag, 8. Juli:	
9.00 – 10.10 Uhr:	Warm-Up (alle Klassen)
10.30 – 10.55 Uhr:	1. Lauf ADAC MX Junior Cup
11.05 - 11.25 Uhr:	Freestyle Warm Up
11.30 – 12.00 Uhr:	1. Lauf ADAC MX Youngster Cup
12.15 – 12.45 Uhr:	Autogrammstunde
14.00 – 14.35 Uhr:	1. Lauf ADAC MX Masters
14.45 - 15.00 Uhr:	motoX Freestyle Show
15.10 – 15.35 Uhr:	2. Lauf ADAC MX Junior Cup
15.55 – 16.25 Uhr:	2. Lauf ADAC MX Youngster Cup
16.45 – 17.20 Uhr:	2. Lauf ADAC MX Masters
ab 17.30 Uhr:	Gesamtsiegerehrung

* M= ADAC MX Masters Klasse, Y = ADAC MX Youngster Cup, J = ADAC MX Junior Cup

- Ende -